



## CROSSRISK

### Öffentliche Warnungen – Verminderung von Risiken in Zusammenhang mit Regen und Schnee

Effektivere Warnungen vor Hochwasser und Lawinen sollen Menschen und Infrastruktur besser schützen: CROSSRISK will dazu die Expertise der Institutionen in der Region vereinen und gemeinsame technische Entwicklungen vorantreiben. Ziele sind ein optimierter Informationsfluss zwischen den Ländern sowie neue, einheitliche Warnwerkzeuge und innovative Vermittlungs-, Verbreitungs- und Ausbildungskonzepte.



© LWD Kärnten



© shutterstock / Lisa S

Risiken in Verbindung mit Regen und Schnee gehören zu den großen Herausforderungen in der Grenzregion Slowenien-Österreich. Das zeigten etwa die Hochwässer im September 2010, Katastrophenlawinen im Februar 2009 oder Schäden durch Schneelasten im Frühling 2016. Es braucht daher einheitliche Vorhersagen oder Warnungen in der Region und verbesserte Vorhersage- und Warnwerkzeuge.

CROSSRISK will die Expertise der Institutionen in der Programmregion vereinen und gemeinsame Entwicklungen vorantreiben: So entstehen Synergien, die beträchtliche Qualitätsverbesserung und gesteigerte Kosteneffizienz auf beiden Seiten der Grenze bewirken, die Sicherheit der Bevölkerung in der Programmregion erhöhen und ihre Infrastruktur schützen werden. Zusätzlich wird der Tourismus unterstützt, durch verbesserte Sicherheitsinformation für SkitourengeherInnen und verbesserte Vorhersage des Potenzials zur Schnee-Erzeugung. Lokale, regionale und nationale Behörden, Betriebe, NGOs, BürgerInnen und TouristInnen werden vom Projekt profitieren.

Das Projekt liefert verbesserte Vorhersagen und Warnungen vor Risiken im Zusammenhang mit Regen, Hochwasser und Schnee, ihre grenzübergreifende Vereinheitlichung und bessere Verständlichkeit, Verfügbarkeit und Verbreitung. Zusätzlich wird der Informationsfluss zwischen den Institutionen beider Länder und die Qualifikation ihrer ExpertInnen verbessert, und es entstehen neue, einheitliche Warnwerkzeuge und innovative Vermittlungs-, Verbreitungs- und Ausbildungskonzepte.

#### Projektpartner AT

Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (Leadpartner, Steiermark),  
 Amt der Kärntner Landesregierung Abteilung 8 – Umwelt, Energie und Naturschutz (Kärnten),  
 Amt der Steiermärkischen Landesregierung Abteilung 14 – Wasserwirtschaft,  
 Ressourcen und Nachhaltigkeit (Steiermark),  
 FH JOANNEUM Gesellschaft mbH (Steiermark)

#### Projektpartner anderer Staaten

ARSO – Agencija Republike Slovenije za okolje, Univerza v Mariboru,  
 ZRC-SAZU Znanstvenoraziskovalni center Slovenske akademije znanosti in umetnosti

#### Laufzeit

06/2018–05/2021

#### Projektwebsite

[www.crossrisk.eu](http://www.crossrisk.eu)

#### Gesamt-Projektbudget in Euro

1.572.135,30

#### EFRE-Budget in Euro

1.336.315,74